

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

85 (26.3.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Zweites Blatt.

Donnerstag den 26. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Fahndung.

Nr. 16942. D. 1010. Am 21. März d. Js. kam auf der Kaiser- oder Leopoldstraße hier ein lederner Soldatenbeutel mit 260 M Inhalt (2 Scheine à 100 und 60 M in Gold), sowie ein Bauschmentuch mit Zeichen „O“ abhanden.

Es wird um Abgabe an die Polizei oder um Anzeige gebeten, wenn über den Verbleib der Sachen oder über den Finder, welcher sie zurückbehält, etwas bekannt wird.

Karlsruhe, 24. März 1903.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.
Duffner.

Badischer Frauenverein.

22. In der Luisenschule, Leopoldstraße 61 dahier, findet **Donnerstag den 26. d. Mts. von 9—12 Uhr** eine öffentliche **Schlussprüfung** statt, an die sich eine **Turnprüfung** nachmittags 3 Uhr in der Turnhalle der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14, anreihet.

Die während des Schuljahrs angefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind Tags zuvor und am Prüfungstag von 8—3 Uhr zur Besichtigung ausgestellt.

Wir beehren uns hierzu ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 24. März 1903.

Der Vorstand der Abteilung I.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen,

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Bereinsbank Karlsruhe

(e. G. m. u. H.).

Die abgerechneten Einlagebücher, sowie die noch unerhobenen, auszufahrenden Dividendenbeträge können an unserer Kupons-Kasse in Empfang genommen werden.

31.

Der Vorstand.

Große Versteigerung.

Donnerstag den 26. März,

vormittags 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage Zähringerstraße 25 folgende Gegenstände zum Höchstgebot versteigert:

6 Bettlatten mit Kasten und Kopfpolstern, 3 Sofas, 3 Schreibtische, 3 Chiffonnières, 1 Bücherschrank, 3 Küchenschränke, 3 Waschtische, 1 Ovalettisch, 1 Buffet, 2 zweitürige Schränke, 2 Badeswannen, 2 Krankensahrstühle, wovon einer fast neu, 1 Schreibpult, 2 Fauteuils, 2 Nippische, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Amerikaner-Stuhl, 1 vollständige Labeneinrichtung für Manufaktur, 2 Eiskasten, 1 Wage, 3 französische Betten mit Kasten und Kopfharmatrasen, verschiedene Tische, 1 Partie feines Geschirr, 1 Konsolspiegel, Büsten, verschiedene Gaslüster und Lampen, Aushängelampen, Teppiche, 1 Fahrrad, Uhren, Vasen, 1 Fischglas, Kleiderständer, Stühle, sowie verschiedene andere Gegenstände von Herrschaften,

wozu Liebhaber einladet

Gabriel Guggenheim, Auktionator,
Zähringerstraße 25.

Versteigerungen werden in und außer dem Hause angenommen, sowie Gegenstände zur Aufbewahrung abgeholt.

Versteigerung.

Am Freitag den 27. März, nachmittags 2 Uhr, werden in meinem Lagerhause, Karlsruhe, Amalienstraße 22, Hof, die nachstehenden Gegenstände öffentlich gegen Barzahlung versteigert:

eine Wohnungs-Einrichtung, 2 Zimmer und Küche, diverse Tische, Schränke, Stühle, Betten, Haus- und Küchengeräte etc.

J. Kragert's Lagerhaus,
Amalienstraße 22.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

21. Das Liefern und Verlegen von Stampf- asphaltplattenböden (ca. 205 qm) auf den Stationen Karlsruhe-Mühlburgertor und Station Karlsruhe-Mühlburg soll im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsbeschriebe, welche nicht nach auswärtig verschickt werden, liegen bis Samstag den 4. April ds. Js., abends 6 Uhr, auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau Bahnhofstraße 9, Zimmer Nr. 11, 1. Stock, zur Einsicht auf; daselbst können auch Angebotsformulare in Empfang genommen werden.

Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen und portofrei mit der Aufschrift **Angebot auf Stampf-asphaltplattenböden** spätestens am Montag den 6. April ds. Js., vormittags 10 Uhr, an mich einzureichen.

Karlsruhe, den 23. März 1903.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, 27. März, vormittags 1/2 10 Uhr, werden im Auftrage Erbprinzenstraße 22 im Laden öffentlich gegen Bar versteigert:

2 Warenschäfte, 1 großer Tisch, 1 Ovalettisch, 1 Doppelarm für Glühlicht, 1 Bügelbrett,

wozu Liebhaber mit dem Bemerken höflich einlade, daß Sämtliches beinahe noch neu ist.

*21. **Jos. Fischmann Jr.,** Auktionator.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 26. März d. Js., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandleiher Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Bücherschrank, 5 Vertikos, 1 Pfeilerschrankchen, 1 Schreibsekretär, 1 Waschtisch, 1 Sofa, 3 Chiffonnières, 3 Waschkommoden, 1 Nähmaschine, 1 Pfeiler Spiegel, 4 Stühle mit Rohrgeflecht, 1 vollständiges Bett, 1 Sekretär, 1 großen zweit. Schrank, 44 Bettüberzüge, 57 Kopfkissenbezüge, 38 Leintücher, 17 Kisten Cigarren, 16 Schinken, 1 Kiste Limburgerkäse, 1 Kiste Kautabak, 4 Tafeltücher, verschiedene Wein- und Biergläser, Salz-, Pfeffer- und Senftöpfe, 72 Biersteller, 1 Käselocke, 2 Weinkrüge, verschiedene Teller und Suppentöpfe, 12 Kaffeetassen, ca. 400 Liter Weißwein, Wachholder, Fruchtbranntwein, Nordhäuser, Bergamotte, Kirschwasser, 20 Flaschen Magenheil, 10 Flaschen Cognac, 1 Flasche Steinhäger, 10 Flaschen Champagner, Zwetschgenwasser, Pfefferminze.

Karlsruhe, den 23. März 1903.

Rottler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— **Akademiestraße 22** ist im Querbau, 2. Stock, die Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansardenzimmer, Speicher, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Vorderhaus.

— **Belfortstraße 12** ist die Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Bad, Veranda und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Durlacher Allee 19 und 21**, eine Treppe hoch, sind sehr elegante 3, 4 und 5 Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

* Friedenstraße 23 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und sonstigen Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

*6.3. Dirschstraße 22 ist im 3. Stock des Hinterhauses sofort oder später ein Zimmer mit Küche für 12 M. per Monat zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ludwig-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör, sowie im Hinterhaus 3 Wohnungen von je 2 Zimmern samt Zubehör auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst am Nachmittag.

— Marienstraße 70 ist im 2. Stock eine schöne, in der Winterstraße gelegene Zweizimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Preis M. 265.— jährlich.

— Scheffelstraße 51 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc., Gas, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Waldstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stock, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Drei- und Bierzimmer-Wohnungen im Neubau Geibelstraße 1 sind zu dem billigen Preis von 350 M. an per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst, Geibelstraße 1 a oder Karlstr. 76, Kontor.

Herrschaftswohnung

in schöner, freier Lage, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, darunter selten große Gesellschaftsräume, Küche, 2 Kellern, Mädchenzimmer und Mansarde, Balkon und Veranda, Anteil an der Waschküche, Trockenplatz und Trockenspeicher, Garten, eventuell Stallung mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Einzufragen an Wochentagen von 11—1 Uhr. Näheres Nowads-Anlage 11, ebener Erde.

Neubau!

— Bierzimmerwohnungen mit Koch- und Leuchtgas, Klosett, 1 Mansarde und Waschküchenteil auf 1. April zu vermieten. Näheres Gartenstr. 16 a im Laden.

Wohnung zu vermieten.

— Kriegstraße 67 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern inkl. Badezimmer, Balkon und Veranda und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli, event. auch früher zu vermieten.

Boeckstraße 8

ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und mit Bad versehen, Kochgas, Klosett sowie Gartenanteil, elegant eingerichtet, per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 17, part.

Mansardentwohnung,

zwei Zimmer, Küche und Keller, ist auf sogleich in der Ludwig-Wilhelmstraße 14 zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Buttischstraße 12

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, versehen mit Kochgas und Klosett, sowie Gartenanteil, elegant eingerichtet, per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 17, part.

Wohnungen.

— Sternbergstraße 13 sind 2 Dreizimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

Eine schöne Seitenbauwohnung

von 2 Zimmern, Küche mit Leucht- und Kochgas, großer Veranda und Keller, in ruhigem Hause, ist auf sofort Dirschstraße 83 zu vermieten. Näheres parterre. 4.1.

Beiertheim.

— Augustastraße 8 sind 2 schöne Mansardentwohnungen an ruhige Familien auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Wohnungen

von 2—5 Zimmern in meinem Hause Rheinstraße 66 u. 68 sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

2 Zimmerwohnung (Mansarde)

für 180 M.

mit Zubehör sind im Vorderhaus auf 1. April oder später zu vermieten: Kurvenstraße 23, 2. Stock.

Beiertheim.

— Hilbastraße 17 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten; ebendaselbst ist eine Mansardentwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres Augustastraße 8.

Wohnung und Laden oder Bureau.

Sofienstraße 58, zunächst der Westendstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Ofen und allem Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli für 950 Mark jährlich zu vermieten.

Ebendaselbst ist der 1. Stock, welcher sich als größeres Bureau oder Laden eignet, auf 1. Oktober d. J., sowie im Hinterhaus ein großer Keller, ca. 200 qm, auf dieselbe Zeit zu vermieten.

Näheres beim Hausmeister.

Laden zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 66, nächst dem Marktplatz, ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Laden

mit zwei modernen Schaufenstern, in bester Lage der Kaiserstraße, für jedes Geschäft passend, ist per Oktober preiswert zu vermieten. Näheres im Kleidergeschäft von Drunstein & Schwarz, Ecke Kaiser- und Kreuzstraße.

Moderner Laden

mit einem großen Schaufenster, in bester Lage der Kaiserstraße, für jede Branche, auch als Filiale geeignet, ist per sofort billig zu vermieten. Näheres bei Drunstein & Schwarz, Ecke Kaiser- und Kreuzstraße.

Friedrichsplatz 9

sind auf 1. April oder später zu vermieten: ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst 5 anstoßenden Räumen, die für Wohnung oder Geschäftszwecke verwendet werden können, nebst Zubehör,

ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst 2 anstoßenden Räumen und Zubehör. Die betreffenden Räumlichkeiten eignen sich auch für Bureauzwecke. Näheres beim Hauseigentümer, zwei Treppen hoch.

Laden auf 1. August

mit 2 angrenzenden Zimmern, auch für Bureau geeignet, zu vermieten: Hebelstraße 13, am Marktplatz. Näheres daselbst im 3. Stock.

Großer Laden

in bester Geschäftslage, Kaiserstraße 215 bei der Reichspost, mit 2 angrenzenden Magazinen und Kellerräumlichkeiten per 1. April zu vermieten. Näheres im Calladen des Herrn C. P. Dieck.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 161 ist ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst Zubehör auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Per 1. April a. c. ein Laden mit zwei Schaufenstern, dazu gehörig eine Wohnung im 2. Stock von zwei Zimmern mit Küche, Keller und Speicher, auf der Kaiserstraße, pro Jahr für 1000 M. zu vermieten. Näheres bei Rechtsagent J. Wettheimer, Adlerstraße 15.

Schöner Laden

in guter Lage der Kaiserstraße, für Cigarren- oder ähnl. Geschäft geeignet, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 89. 6.2.

Kriegstraße 118

ist der Laden nebst Wohnung auf sogleich zu vermieten.

Laden zu vermieten.

— Kaiser-Allee 43 ist ein großer, heller Laden mit 3 Schaufenstern zu vermieten, auf Wunsch mit Wohnung und event. mit Garten. Zu erfragen ebendaselbst, parterre.

Ede Morgen- und Angartenstraße

ist ein Verkaufsladen mit Wohnung von 2 bis 3 Zimmern auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, 2. Stock.

Magazin

oder als Werkstätte für ein ruhiges Geschäft, circa 45 qm messend, ist um den Preis von 150 M. zu vermieten. Näheres Müpsurerstraße 8 im 2. Stock. 2.2.

Arbeitsräume, Magazin oder Werkstätte

per sofort oder später zu vermieten. Gas, Wasserleitung und elektrischer Anschluss vorhanden. Zu erfragen Akademiestraße 26, Hinterhaus im 2. Stock.

Atelier zu vermieten.

55. Gartenstraße 40 ist ein schönes Parterre-Atelier auf 1. Mai zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Gesucht auf Juli große 2 Zimmerwohnung, womöglich mit Küchenveranda, von kleiner Beamtenfamilie. Müpsurerstraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 2737 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Im mittleren Teile der Stadt (möglichst zwischen Adler- und Herrenstraße) wird eine geräumige Wohnung von 4—5 geräumigen Zimmern, im Parterre oder 1. Stock eines besseren Hauses, von einem Herrn auf 1. Juli ds. Js. zu mieten gesucht. Angebote mit Angabe über Lage etc. und des Preises unter Nr. 2716 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird auf 1. Juli ein Laden mit 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör in der Südweststadt, Kauf nicht ausgeschlossen. Nähere Angaben der Miete oder des Kaufpreises unter Nr. 2588 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesucht

2—3 Zimmer als Bureau in der westlichen Kaiserstraße. Nordseite bevorzugt. Angebote sind unter Nr. 2784 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Hebelstraße 17 ist im 4. Stock auf 1. April ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Amalienstraße 20, eine Treppe hoch, nächst der Post, sind zwei gut möblierte, helle, geräumige Zimmer an feineren, soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

*3.3. Zwei hochelegant möblierte, feine Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in schöner, freier Lage in seinem Hause auf sofort zu vermieten: Gartenstraße 54, part.

— Akademiestraße 8, parterre, ist auf sogleich oder später ein gut eingerichtetes, freundliches Zimmer zu vermieten.

— Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich an ruhige Leute zu vermieten: Amalienstraße 65, 2 Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, an einen oder zwei Herren mit separatem, ungenutztem Eingang auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres Linkenheimerstraße 9, Eingang Stefanienstraße, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer,

solide möbliert, in gutem Hause, wertvoll zum 1. April an geehrten Herrn vermietet. Einsichtnahme von 9-12 und 4-6 Uhr erbeten: Akademiestraße 75, 1. Treppe.

Gut möblierte Zimmer

sind mit Pension zu vermieten: Näheres Karlstraße 6, eine Treppe hoch.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, auf sogleich an einen Herrn zu vermieten: Lammstraße 12, 2 Treppen.

Kaiser-Allee.

Freundlich möbliertes Zimmer an sehr solides Fräulein auf 1. April zu vermieten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2

Manfardenzimmer,

hell und geräumig, mit Ofen ist an eine ordentliche, ruhige Person auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Carl Freund, Konditor, Kriegstraße 18.

Pension.

Gebildeter Herr findet in seinem ruhigen Hause schönes, freundl. möbl. Wohn- und Schlafzimmer event. auch einzeln: Lessingstraße 1a.

Pension-Gesuch.

3.3. Für einen wohlgezogenen 14-jährigen Knaben, der von Ostern ab das Reformgymnasium in Karlsruhe besuchen soll, wird gute Pension gesucht, wobei bemerkt wird, daß der Junge jeweils von Samstag mittag ab bis Sonntag abend bei seinen in der Nähe von Karlsruhe wohnenden Eltern sein würde. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2706 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuleihen.

*2.2. 20000 Mark sind als II. Hypothek zu 5%, auch in 2 Beträgen, per 1. Juni an einen pünktlichen Zinszahler auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 2746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ca. 20000 Mark

Stiftungsgelder auf gute I. Hypothek an pünktliche Zinszahler auszuleihen. Gesuche wollen unter Nr. 2538 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. *2.2.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet sofort oder auf 1. April Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

*3.3. Gesucht auf 1. Mai zu 1/2-jährigem Kinde ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, das auch Hausarbeit übernimmt: Karlsruhe, Lessingstraße 1. Frau Major von Schelha.

*3.2. Ein ordentliches Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, wird sofort oder auf 1. April als Zimmermädchen gesucht: Linkenheimerstraße 2, Galerie-direktor Thoma.

Auf 1. April wird ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, das etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Wäsche wird ausgegeben. Näheres Zähringerstraße 19 im Laden.

*2.2. Ein tüchtiges, besseres Mädchen, das kochen kann und sämtliche Hausarbeiten übernimmt, findet bei kleiner Familie auf 1. April sehr gute Stelle. Näheres Birkel 35, 3. Stock, bis 5 Uhr nachmittags.

2.1. Gesucht für sofort oder auf 1. April ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kocht und sämtliche häuslichen Arbeiten selbständig verrichtet, bei hohem Lohn und guter Behandlung. Zu erfragen Linkenheimerstraße 15, 2. Stock.

Tüchtige

Zaillen- u. Kofarbeiterinnen

gesucht: Akademiestraße 57. *2.1.

Stellung finden:

Kaufmännische Kräfte

aller Art, sowie

Comptoiristinnen, Verkäuferinnen.

Intern. Kaufm. Stellen-Büreau, Kaiserstraße 151. Streng reell.

Ein Gärtnergehilfe

kann sogleich eintreten bei 2.2. G. Hummel, Kaiser-Allee 93.

Gesucht

ein junger Konditor oder Hausbursche, dem Gelegenheit geboten ist, sich als Wiener Café-Koch auszubilden, sowie ein Buffetfräulein von angenehmem Aussehen und nur guten Zeugnissen im Wiener Café-Central. 2.2.

2.2. Gesucht zum sofortigen Eintritt unter günstigen Bedingungen 2 tüchtige Verkäuferinnen der Manufakturwaren-Branche, 2 Volontärinnen und 2 Lehrlinge aus guter Familie.

B. König, Kaiserstraße 209.

Weißnäherin-Gesuch.

2.2. Eine perfekte Arbeiterin für Herren- und Damenwäsche findet ständige Beschäftigung.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft, Kaiserstraße 136.

Näherinnen

auf Damen-Konfektion sucht per sofort

E. Cohen,

Kaiser- u. Lammstraßen-Ecke.

Ein Hotel-Zimmermädchen

findet sofort in Hotel ersten Ranges sehr verdienstreiche Stelle durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17. 2.2.

Köchin-Gesuch.

2.2. Eine tüchtige, selbständige Restaurations-Köchin wird auf 1. oder 15. April zum Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 2722 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein anständiges Mädchen

zu zwei Damen auf 1. April gesucht: Durlacher Allee 26 II. *2.2.

Mädchen gesucht.

3.2. Per 1. April suche ein ordentliches Mädchen für Hausarbeiten bei hohem Lohn. Näheres Kriegstraße 30 im Laden, gegenüber dem Bahnhof.

Ein anständiges Mädchen,

welches nähen und bügeln kann, sowie häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf 1. April Stelle: Waldstraße 32 im 2. Stock. *2.2.

Mädchen-Gesuch.

3. Ein fleißiges Mädchen, welches selbständig kochen kann, sowie ein Hausmädchen werden auf 1. April gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein freundliches, galantes Mädchen, welches Lust hat, in eine Wirtschaft zu gehen, wo es das Servieren erlernen kann, wird sofort gesucht: Kaiser-Allee 27.

***2.2. Für sofort**

ein braves, katholisches Mädchen in kleine Familie gesucht: Augustastrasse 20, 3. Stock links.

Junges Mädchen

tagsüber sofort in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Frauen und Mädchen,

redegewandte, können sich durch Verkauf eines leicht verkäuflichen Artikels auf kleinere Touren bis zu 20 Mark täglich verdienen. Zu melden Zähringerstr. 28, 4. Stock. —

***2.2. Eine einfache Kellnerin**

kann sofort eintreten. Näheres Kaiserstraße 3.

Tüchtige Einlegerinnen

für Stein- und Buch-Druck zu dauernder Beschäftigung gesucht bei 3.2.

Queißner & Co.

Kutscher.

*2.2. Ein jüngerer, zuverlässiger Fahrer wünscht Herrschaftsstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Junger, kräftiger Mann,

der etwas Feldarbeit versteht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. 2.2.

Gebr. Hensel, Kronenstraße 33.

Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

Tüchtige Comptoiristin,

mit allen Bureauarbeiten vertraut, sucht bis 1. Mai oder später passende Stellung. Offerten unter Nr. 2720 an das Kontor des Tagblattes. *2.2.

Zwei flotte Kellnerinnen,

von auswärts kommend, suchen Stellen durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17. 3.3

Stelle-Gesuch.

*3.1. Ein Invalide sucht Stelle als Auskäufer bei bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 2785 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Alleinstehendes Mädchen sucht für den ganzen Tag Beschäftigung oder Monatsstelle. Zu erfragen Kaiserstraße 113 im 5. Stock.

Koch und Kellner.

Erfahrener Koch empfiehlt sich für kommende Konfirmationen, sowie auch für sonstige Gelegenheiten im Auskochen. Ebenfalls selbst empfiehlt sich auch ein jüngerer Kellner zur Ausbildung. Gest. Offerten ersuche Karl-Friedrichstraße 22, 3. Stock, Eingang Rondellplatz, richten zu wollen. *2.2.

Modes.

Tüchtige Modistin empfiehlt sich zur geschmackvollen Anfertigung von Damen- und Kinderhüten in jedem Genre. Neueste Modellschätze, sowie alle Putzartikel äußerst billig im Lager. Das Umarbeiten älterer Hüte wird gerne besorgt und ausgegebene Sachen verwendet: Herrenstraße 37 im 2. Stock. 10.6.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen und auf der Bleiche pünktlich besorgt. Adressen bitte Augustenstraße 79 im Laden abzugeben. Ebenfalls selbst sind 3 Bände Naturheilsbücher von Platen billig zu verkaufen.

Eine Büglerin

nimmt noch Kunden an außer dem Hause. Näheres Waldhornstraße 25, 5. Stoc. *2.2.

Abbrüche und Grabarbeit

aller Art übernimmt fortwährend Joh. B. Becker, Neuburgweier. *4.3.

Achtung! Radfahrer!

*2.2. Fahrräder, Automobile u. Transporträder werden gründlich gereinigt und geschmiert.

Erstes Karlsruher Fahrrad-Reinigungs-Institut,
Fähringerstraße 34, 2. Stoc.

NB. Räder zum Reinigen im Abonnement per Monat 1.50 M. werden abgeholt u. zurückgebracht. Ersatzteile u. Reparaturen billigst.

Baren- und Fahrnisverfeigerungen

in und außer dem Hause übernehme ich jederzeit unter Zusage bester Erledigung und billigster Berechnung.

Josef Fischmann jun.,

Auktions- und Commissionsgeschäft,
Herrenstraße 16.

NB. Einzelne Möbelstücke sowie ganze Haushaltungs-Einrichtungen werden auch gegen Barzahlung käuflich übernommen.

Verloren

gold. Damenuhr (Cylinder) m. Gliederkette u. mattgold. Quästchen auf d. Wege längs d. Rheinhafens u. Rheins n. Darlanden. Der redliche Finder erhält gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeb. Karlsruh. 27 im Laden.

Hausverkauf (Oststadt).

*2.2. In guter Vermietlage ist gut erbautes und rentables Haus mit 2x3 Zimmerwohnungen im Stoc mit einer Anzahlung von 5000 M. zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 27.8 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein im westl. Stadtteil gelegenes kleineres Wohnhaus mit 3 schönen Zimmern im Stockwerk habe zu verkaufen event. gegen einen Bauplatz im westl. Stadtteil zu vertauschen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

*2.2. Ein gut rentables Haus (Eckhaus, schöne große Zimmer) ist aus erster Hand bei M. 6000 bis 8000 Anzahlung unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Gefällige Offerten sind unter Nr. 2732 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Moderne Villa

(westl. Stadtteil) für eine oder zwei Familien, enthaltend 12 Zimmer, 4 Mansarden, Verandas, Gartenanlagen, reichl. Zugehör, aus feinste und solideste ausgestattet, aus erster Hand verhältnismäßig unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2429 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3 Baupläze,

je 14 1/2 Meter Front, ca. 40-82 Meter tief, in der Gerwig- und Beilschenstraße zu verkaufen. Näheres Sofienstraße 32, 2. Stoc.

Nestkaufschilling.

Ein Nestkaufschilling im Betrag von M. 7700.— mit 5 % in 1/2 jährl. Raten verzinslich, Abzahlung am 1. Juli 1907 mit M. 500.— jährlich beginnend, ist gegen entsprechenden Nachlaß zu verkaufen. Eine größere Anzahl Forderungen, meist kleine Beträge, sind ebenfalls zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2544 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Eine große Salonvioline, eine Flügelle und eine große Gobelinwandfüllung sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Trumeau, ganz neu, sehr groß und hochelegant, mit starkem geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur M. 88.—, ferner eine große eleg. eiserne Kinderbettstelle für nur M. 13.50 zu verkaufen; Erbprinzenstraße 30 im 2. Stoc.

*2.2. Ein gut erhaltener Frühjahrs-Neberzieher, für mittlere Figur passend, ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 28 a, 3. Stoc.

Eeltene Kaufgelegenheit.

3.3. Ein Piano aus der rühmlichst bekannten Fabrik von C. Günther & Söhne vorm. Kaim & Günther, Kirchheim-Stuttgart, wenig gespielt, ist für billigen Preis zu verkaufen. Das Instrument ist von gediegener Konstruktion, hat einen vollen, edlen Ton und ist überhaupt als erstklassiges Fabrikat in jeder Hinsicht wirklich zu empfehlen.

Garantie 10 Jahre.

Hans Schmidt,
Musikalienhandlung, Karlsruhe.
Rondellplatz.

Telephon 1647.

2.2. Ein gut erhaltenes Tafelclavier ist wegen Umzug preiswürdig zu verkaufen: Lessingstraße 27 im 2. Stoc.

**Gelegenheitskauf!
Piano,**

ein besseres, hervorragendes Instrument aus erster deutscher Hofpianosfabrik, mit mehrjähriger Garantie, zu bedeutend herabgesetztem Preis zu verkaufen.

Fritz Müller,

Kaiserstraße 221.

Piano

aus der kgl. Würt. Hof-Pianosfabrik Rich. Lipp & Sohn, mit unvergleichlich schönem Ton, voll und doch weich, unverwundlich konstruiert, hochfeine Ausstattung, besser als alle teureren Klaviersinstrumente mit wohlklingendem Namen und dennoch billiger, empfiehlt der Alleinverreter für Karlsruhe:

M. Hack, Rüppurrerstraße 2,
2 Treppen.
Kein Laden, großer Umsatz, daher billigste Preise.

Ganze Violine,

altes, gutes Instrument, mit Kasten, billig abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Für Brautleute.

— Eine neue, elegante, englische Schlafzimmer-Einrichtung ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 30, 2. Stoc.

4.3. Eine feine rotbraune

Plüsch-Garnitur,

bestehend aus 1 Sofa, 2 Fauteuils, 6 Sesseln, reich geschmückt, ist billig zu verkaufen. Näheres Uhlandstraße 2, 3. Stoc rechts.

Diwan,

ganz neu, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 73 im 3. Stoc.

Guter Gelegenheitskauf!

— Komplette Ausstern aller Sorten, einzelne Möbel, vollständige Betten, Volkstwaren, Spiegel, Bilder und Küchenmöbel sind zu verkaufen: Goethestraße 23.

*2.2. Zu verkaufen

vollständiges, schönes Bett, bestehend aus eiserner Bettstelle mit Matratze und Keilkissen, Unter- und Oberbett und 2 Kissen, 3 flammiger Gasherd, Büchergestell, eisernes Waschestell mit 2 Emailkannen (Zink), kleines Ladengestell, Küchentisch, 2 elektrische Cigarren-Anzänder u. s. w. wegen Wegzug. Velfortstraße 17, Hof, rechts.

Für Brautleute!

— Neue und gebrauchte Möbel aller Art sind sehr preiswürdig zu verkaufen: Goethestraße 23.

Möbel-Verkauf.

*2.2. Wegen Räumung des Magazins werden ausnahmsweise sehr billig verkauft: Spiegelschränke, Kleiderschränke, franz. Bettstellen, Nachttische u. s. w.: Kaiserstraße 29 in der Schreinerwerkstätte.

Eine Badeeinrichtung

ist zu verkaufen. Näheres Rudolfstraße 31 im 2. Stoc. *2.2.

*3.2. Bersehungshalber ist ein fast noch neuer, guter

Rocher

zu verkaufen bei Seufert, Durlacher Allee 19 im 4. Stoc.

Amerikanischer Reisekoffer,

fast noch neu, Größe 93x54 cm, sehr vorteilhaft, mit Einsähen und doppelter Schloßvorrichtung, ist wegen Platzmangel sofort billig zu verkaufen: Goethestraße 27, 4. Stoc links.

**Für Reserveoffiziere
der Infanterie,**

mittlerer Figur, ist eine vollständige Equipierung — nur bei Meldungen gebraucht — besonderer Umstände halber billig abzugeben. Gest. Anfragen an Chr. Goldschmidt, Laborant am chem.-techn. Institut der Hochschule hier. *3.3.

*2.2. Ein russisches Billard samt Zugehör ist wegen Umzug billig zu verkaufen zum „Waldhorn“, Rüppurrerstraße 46.

*2.2. Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badeöfen, ganze Badeeinrichtungen billigst bei

Karl Reinhold,
Akademiestraße 16.

Wagen zu verkaufen.

— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen bei

J. Spitzfaden, Wagenbauer,
Kriegstraße 14, beim Hauptbahnhof.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

Zu verkaufen:

ein Spinnrad, ein Fasel und ein Vogelkäfig. Näheres Sofienstraße 8, 3. Stoc.

Bauholz vom Abbruch,

sehr gutes, und anderes Baumaterial, als: Fenster, Türen, Ziegel etc. werden billig abgegeben: Scheffelstraße 56, 2. Stoc. 6.1.

Billig abzugeben.

*2.2. Rosen sowie andere Bierbäumchen und Gartenerde hat billig abzugeben: Schuler, Blechnernmeister, Sofienstraße 54.

Pflanzen-Verkauf.

*2.2. Zwerg-Obst, Johannisbeeren, Goldsack, Buschnelken, Pensée, Vergißmeinnicht u. s. w. werden billig abgegeben in der Fournier-Fabrik Sofienstraße 147 II.

Gesucht

eine gut erhaltene, nicht so große Spezerereinrichtung. Gest. Offerten mit Preisangabe bitte an Jos. Huck, Baden, Langestraße 12, gelangen zu lassen. *2.2.

Zu kaufen gesucht

wird ein gut erhaltenes Fahrrad: Wilhelmstraße 34 im 1. Stoc. 3.3.

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: Bahnhofstraße 26 im 1. Stoc.

Nußbaum-Abfallholz
 waggonweise zu kaufen gesucht.
Heené & Cayenz,
 Germersheim.

Ankauf
 getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
 Markgrafenstraße 22.

Schön schreiben.
 10.9. Ein Kursus für Lehrlinge 11 Mark. Schnellschrift - Ronde - Buchführung - Stenographie - Schreibmaschine.
M. Simon, Erbprinzenstr. 40, vis-à-vis der Post.

Privat-Frauenarbeitschule,
 gegründet im Jahre 1882.
 Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen- und Kindergarderobe.
 Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung. Näheres durch Prospekte.
Pauline Frantz,
 Karlsruhe,
 Douglasstr. 26, gegenüber d. neuen Postgebäude.

Nachhilfestunden gesucht.
 2.2. Für einen Untersekundaner des Gymnasiums werden Nachhilfestunden gesucht. Offerten unter Nr. 2740 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

J. Hutt, prakt. ZAHNARZT,
 Kaiserstrasse 44,
 8.3. neben Elefanten.

Champagner
Burgeff
 Hochheimer
 Grün Etiquette - Extra-Cuvee
 Gegen 1837.
 Zu beziehen durch alle Weingrosshandlungen.
Burgeff & Co
 Hochheim a/M.
 Haus
 Generalvertreter für Baden:
J. G. Deisz, Kaiserstr. 68.
 Telefon 1452.

Trinkeier
 empfiehlt
 „Imferlust“, Amalienstr. 37.

Schweineschmalz,
 garantiert rein, das Pfund 60 Pfennig,
Kernseife,
 weiß, 2 Stück 25 Pfennig,
 gelb, " 23 "
 2.2. empfiehlt

M. Scheibner,
 Kaiserstr. 66 und Wilhelmstr. 34.

Frisch gewässerte
Stockfische

per Pfd. 20 Pfg. empfiehlt
N. Hofmann,
 Augustastraße 20, Sonntagplatz.



Prima holl. Schellfische, Cablian, feinst Tafelzander, Rotzungen

Donnerstag und Freitag lebendfrisch in Eispackung eintreffend,

täglich schneeweisse,
fernige Stockfische
 empfiehlt

Friedrich Faist,
 Amalienstr. 37, nächst der goldenen Krone.

Hafer, Hücksel, Kleie, Melassetorfmehlfutter, Hafer-, Mais-, Knochenschrot, Treber, Malzkeime, Leinkuchen, Fleischfutter, Knochenmehl, Erdnuss-, Mohn-, Sesamkuchen, Stopfwelschkorn, Futterreis, Hirse, Gerste, Wicken, Weizen, Futterkalk, Spreu, Heu, Stroh, Torfstreu u. Mull, Holzwolle, Putzwolle, Leder- und Huf-Fett

empfehlen
Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.

Wichse mit
Poli
 deine Schuhe.

Zu haben in den meisten Kolonialwaren-, Schuhwaren- und Drogegeschäften. 10.9.

Die beste Qualität
 Parkettwischse u. Stahlspäne
 7.3. die billigste.

DROGERIE
TH. WALZ
 Kurvenstr. 17 * Teleph. 189

Neu! Achtung! Neu!
 Swaths gefesslich gesch.
Hühneraugenstein

Für jede Dame, jeden Herrn, jede Familie unentbehrlich.

Kein Einreiben, kein Salben, kein Schneiden, nur durch einfaches Ueberreiben mit dem Hühneraugenstein entfernt man sofort schmerzlos und sicher jedes Hühnerauge und Hornhaut.

Einmalige Anschaffung, deshalb auch nur einmalige Ausgabe.

Preis 1 Mark pro Stück, nach auswärts per Nachnahme 40 Pfg. mehr.

Verkaufsstellen:
 S. Bieler, Kaiserstraße 223,
 H. Beha, Friseur, Bähringerstraße 98,
 H. Ruff, Friseur, Friedrichsplatz 11,
 R. Moser, Friseur, Karl-Friedrichstraße 22,
 W. Schweizer, Friseur, Karlstraße 17.

Dankagung.

Für die liebevollen Beweise herzlicher Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer innigst geliebten Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante

Frau Luise Wilser,
 geb. Herbst,

sowie für die reichen Blumenspenden und die so zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 25. März 1903.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

T. Delpy, Spezialität:
Damenkopfwaschen.
 Herrenstrasse 17, neben Altschüler.
 Vorzüglich zur Erhaltung der Haare und jedenfalls unbedingt anzuwenden, ehe man irgend ein Mittel gegen Haarausfall in Gebrauch nimmt.

Zum Küssen

schön ist ein arted, reines Gesicht, mit rosigem jugendfrischen Aussehen, weißer, sammetweicher Haut und blendend schönem Teint.

Alle dies erzeugt: **Nadebeuler Steckenpferd-Lilienmilch-Seife**
v. Bergmann & Co., Nadebeul-Dresden,
allein echte Schutzmarke: Steckenpferd.

à St. 50 Pf. in der
Kronen-Apothek.
P. Dieler, Kaiserstraße 223.
Max Droll, vis-à-vis Bahnhof.
Carl Roth, Hon., Herrenstraße.
Wilh. Payer, Kaiserstraße 61.
Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer), Drog. 25.4.
E. Vogel, Friedrichsplatz.
Wilh. Bürkle, Krübenstraße 7.
W. L. Schwaab, Drogerie.
Fr. Haller, Gottesauerstraße 25.

Fußbodenlack,
haltbares, bestes Fabrikat,
per Pfund 50 Pfg.

Fußbodenöle,
Leinöl, Terpentinöl,
Parkett- und Linoleum-Wichse,
Stahlspäne,
fertige Delfarben,
Möbellacke und Polituren,
Bronzen und Pinsel
empfiehlt die Drogerie 5.2.

Wilh. Baum,

27 Werderplatz 27.

Hausmacher Leinen und Halbleinen

(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppeltbreit, zu Leib- und
Bettwäsche, empfiehlt außergewöhnlich
billig

Ebeler-Oertel,
Ecke Adler- und Kaiserstraße.

**Schöne Haarzöpfe,
Schlick u. Haareinlagen**

in großer Auswahl zu billigen Preisen vor-
rätig bei 5.4.

Ad. Dürr, Perückenmacher,
Waldstraße 39, n. d. Kaiserstr.

Brautkränze und Brautschleier

in großer Auswahl zeigt empfehlend an

M. Bäuber,
Waldstraße 35.

K. Wilh. Hofmann,

Buchbinderei und Papierhandlung,
Kaiserstraße 69, Telephon 1752.

1904

Elegantes

Herrenartikel-Magazin

Robert Eichwald,

Kaiserstrasse 126,

zwischen Kaiser-Passage und „Moninger“.

Feinstes Spezialgeschäft am Platze

für

Herren-Hüte, Krawatten, Handschuhe,
Nouveauté-Westen, Wäsche, Hosenträger,
Schirme, Stöcke etc. etc.

Herrenhemden nach Mass

in tadelloser Ausführung

unter Verwendung von nur besten Stoffen, als:

Madapolam, Schirting, Cretonne, Leinen, Kneippelinen, Vent-
lationsstoff, Zephir, Batiste cordelé, sowie
eleganterer Einsätze, empfiehlt



4.4.

Fernsprecher 1507.

August Schulz, Herrenstrasse 24,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft.

Geh

3.1.

ohne Schuhe

nicht aus, die nicht gewischt
sind mit Krebs-Wichse,
denn sie gibt den schönsten
Glanz.

Dankfagung.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Teilnahme an unserem
schweren Verluste sagen wir innigen Dank.

Karlsruhe, den 26. März 1903.

**Toni Righaupt,
Lina Meby.**

Garten- u. Veranda-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt

6.1.

J. Wilhelm Doering,
Ritterstraße, nächst der Kaiserstraße.

Schürzen:

Hauschürzen,
Trägerschürzen,
Schwarze Schürzen,
weiße Schürzen,
Ärmelschürzen,
Bierschürzen

6.4.

für Damen und Kinder in
neuer, großer Auswahl bei

E. W. Keller,
am Ludwigsplatz.

Tapeten!

sind in schönster, großer Auswahl, konkurrenzlos,
billig stets vorrätig bei

Sebastian Münch, Tapetenlager,
Walbstraße 11, vis-à-vis Café Hildenbrand.
Auch Tapezierarbeiten werden prompt und
billig ausgeführt. *2.2.

Zu

Konfirmations- Geschenken

geeignete Artikel

empfehlen

2.2. in grosser Auswahl

Gebr. Knauss,

63 Kaiserstrasse 63,
gegenüber d. Techn. Hochschule.
Bekannt billige Preise.

Polster- und Dekorationsarbeiten

jeder Art werden geschmackvoll u. billigst
angefertigt, besonders bei

Neueinrichtungen und Umzügen.

Anfertigung neuer Polster- u. Ledermöbel,
Betten etc.

Modernisieren u. Aufarbeiten derselben.
Anfertigung u. Aufmachen von Vorhängen,
Stores, Marquisen etc.

bei billigster Berechnung.

E. Schütz, Tapezier- u. Dekorateur,
Amalienstrasse 59.

Reiche Heirat. Junge Witwe, 550 000 M.
Vermög. (Mein Kind ist dazu op-
tieren). Edelgestimmte Herren, wenn auch ohne
Vermögen, erfahren Näheres a. Bild „Reform“
Berlin, Post 14. *15.5.

Festhalle Karlsruhe.

Charfreitag den 10. April 1903

Passions-Musik

nach dem Evangelisten Matthäus u. Johann Seb. Bach.

In zwei Teilen.

Anfang des Ersten Teiles: 1/2 3 Uhr nachmittags, Ende: 1/2 5 Uhr nachmittags.

Anfang des Zweiten Teiles: 6 Uhr abends, Ende nach 8 Uhr abends.

Eröffnung des Hauses: 1/2 2 Uhr nachmittags.

Ausführende:

Sopran-Solo: Frau Henriette Mottl.	Tenor-Solo: Herr Robert Hutt.
Alt-Solo: Fräulein Rosa Ethofer.	Bass-Solo: Herr Hans Keller.
Evangelist: Herr Max Pauli.	Zwei falsche Jengen: Frau Magdalena Bauer.
Christus: Herr Max Büttner.	Herr Friedr. Krausemann
Pilatus: Herr Jan van Gorkom.	Zwei Mägde: Fräulein Frieda Meyer.
Petrus: Herr Adolf Bodenmüller	Frl. Leopold. Gröhinger.
Judas: Herr Joh. Mergelcamp.	Zwei Priester: Herr Wilhelm Beyer.
Hoher Priester: Herr Peter Erdmann.	Herr Albert Föschinger.
Pilati Weib: Frl. Käthe Warmers- perger.	

Orgel: Herr Cornelius Kübner.

Chor: Eingeladene Damen u. Herren. Die Mitglieder der Karlsruher Siederhalle.
Der Hoftheaterchor. (400 Stimmen.) Ein Knabenchor.

Orchester: Das verstärkte Hoforchester.

Direktion: **Herr Felix Mottl.**

Die bei der Aufführung zur Verwendung gelangende Orgel ist Opus 920 der Firma
G. Voit & Söhne in Durlach.

Preise der Plätze: 6 M., 5 M., 4 M., 3 M., 2 M., 1.50 M., 1 M.

Den Besuchern der Matthäus-Passion ist während der Pause der Eintritt in den
Stadtgarten unentgeltlich gestattet; hierbei gilt als Eintrittsausweis der Biletabschnitt,
welcher auch beim Wiedereintritt in die Festhalle nach der Pause vorzuzeigen und deshalb
sorgfältig aufzubewahren ist.

Auf der oberen und unteren Galerie ist Gelegenheit zum unentgeltlichen Ablegen von
Kleidungsstücken geboten; Besucher, welche Kleidungsstücke in der Garderobe nicht abgelegt
haben, sind gebeten, die Garderobenausgänge nicht zu benutzen.

Der Verkauf der Eintrittskarten und Textbücher (à 10 Pf.) findet statt und zwar: für
die ungeradnummerierten Plätze und linksseitigen Stehplätze bei Hofmusikalienhändler **Hugo Kunz,**
Kaiserstr. 114; für die geradnummerierten Plätze und rechtsseitigen Stehplätze bei Musikalien-
händler **Fr. Doert,** Kaiserstr. 159, und am Aufführungstage von 1/2 2 Uhr ab in der Festhalle.

Eingang für alle geraden Nummern | Saal u. untere Galerie: rechtsseitiger Garderobeanbau.
und rechtsseitigen Stehplätze | Balkon u. obere Galerie: äußere (neue) Gallerietr. rechts.

Eingang f. alle ungeraden Nummern | Saal u. untere Galerie: linksseitiger Garderobeanbau.
und linksseitigen Stehplätze | Balkon u. obere Galerie: äußere (neue) Gallerietr. links.

Selbstverständlich sind auch die Notausgänge geöffnet.

1906



Leopold Kölsch

Weiss & Kölsch Détail,

211 Kaiserstrasse 211.

Vom 25. ds. bis 1. April

Räumungs-Verkauf

von

Damen-Blusen.

Woll-Blusen

Seiden-Blusen

Serie I	Serie II
früher M. 7—9	M. 12—35
jetzt 3 M.	5 M.

Serie I	Serie II
früher M. 12—25	M. 25—40
jetzt 5 M.	10 M.

Wasch-Blusen

Serie I	Serie II	Serie III
früher M. 2.50—4.50	M. 4.75—6.75	M. 7—8.75
jetzt 1 M.	2 M.	3 M.

Verkauf nur gegen bar.

Besichtigung ohne Kaufzwang gerne gestattet.

Selten günstige Kaufgelegenheit!

3.1.



Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.